Gynäk. Rdsch. 1968;6:63-64

Die Dauer der post-partum-Amenorrhoe

E.J.		Salber
M.		Feinleib
B.M.	Mac	Mahon

Department of Epidemiology, Harvard School of Public Health, Boston, Mass. (USA)

Die vorliegende Arbeit präsentiert Daten über die Dauer der post-partum-Amenorrhoe bei amerikanischen Frauen in Beziehung zu anderen Variablen, in dem Bestreben, Vergleiche mit Frauen anderer Länder anzustellen, wo hormonell beeinflusste Erkrankungen in völlig anderer Frequenz vorkommen.

Der Ausgangspunkt für die Untersuchungen waren Geburtsurkunden von 2562 weissen, legitimen, lebend geborenen Kindern, die mehr als 5 Va Pfund wogen, in Spitälern in Boston, Brooklyn oder Newton im August oder September 1963 zur Welt kamen und deren Eltern in Boston lebten.

Von 2197 Müttern wurden zufriedenstellende Informationen über die Dauer der Stillzeit und die Dauer der postpartalen Amenorrhoe erhoben. Die Laktation hat einen sehr deutlichen Einfluss auf die Dauer der Amenorrhoe. Die mittlere Amenorrhoeedauer von nicht stillenden Müttern und Müttern, die kürzer als 1 Monat stillten, ist gleich (55 Tage). Tabelle I zeigt, dass die mittlere Dauer der Amenorrhoe um V2 Monat zunimmt für jede Verlängerung der Stillzeit um 1 Monat. Bei Frauen, die nicht stillten, trat die erste Regelblutung im ersten Monat nach der Geburt bei 5 % ein, während des zweiten Monats bei 55% der Frauen und während des dritten Monats bei 31 % . Drei Monate nach der Geburt waren noch 9% amenorrhöisch. 6 Monate post partum war die Menses bei alien Frauen wieder aufgetreten.

Bei Frauen, die 3 Monate nach der Entbindung noch stillten, war die Regelblutung bei 26 % aufgetreten; nach 6monatiger Stillzeit bei 60 %.

Von 306 Müttern, die 2 Monate oder länger stillten, trat die Menses nach Abstillen in 95 % innerhalb von 45 Tagen auf. Obwohl die Amenorrhoeedauer hauptsächlich durch die Laktation beeinflusst wird, verbleibt noch eine Variation, die durch die Laktation nicht erklärbar ist. Eine Varianzanalyse untersuchte den Einfluss anderer Faktoren auf die

Originaltitel: The duration of post partum amenorrhea.

64

Salber/Feinleib/Mac Mahon

Tabelle I. Mittlere Dauer der post-partum-Amenorrhoe, bezogen auf die Dauer der Laktation

Amenorrhoeedauer. Es zeigte sich, dass die Dauer der post-partum-Amenorrhoe mit zunehmendem Alter signifikant länger wird. Kein Unterschied in der Amenorrhoeedauer besteht bei Frauen, die einmal oder schon öfter geboren haben. Der soziale Status ist ohne Einfluss auf die Amenorrhoe.

Die durchschnittliche Amenorrhöedauer post partum in der untersuchten Gruppe ist mit 68 Tagen die kürzeste die für eine Bevölkerungsgruppe je errechnet wurde. Vergleichbare Daten wurden von Potter et al. aus 11 indischen Dörfern in Punjab publiziert. Die mittlere Dauer der Laktation betrug 21 Monate und die mittlere Dauer der post-partum-Amenorrhoe 11 Monate. Frauen die nicht stillten (nach Totgeburten) wiesen eine mittlere Amenorrhöedauer von 2 Monaten auf. Frauen in Indien sind zwischen dem 12. und 45. Lebensjahr während 40 % dieser Zeitspanne in einer anovulatorischen Phase der entsprechende Prozentsatz für Bostoner Frauen beträgt 7 %. p Florian